

# 2022

## Zentrale Entwicklungen in Bühne

- **Corona und die Folgen**
- **Russland greift die Ukraine an – die Folgen**
- **Nachhaltige Aktivitäten: Neuaufforstung, Schutzhütte und Ehrenmal**
- **Dorftreff mit vollem Programm**

### Corona

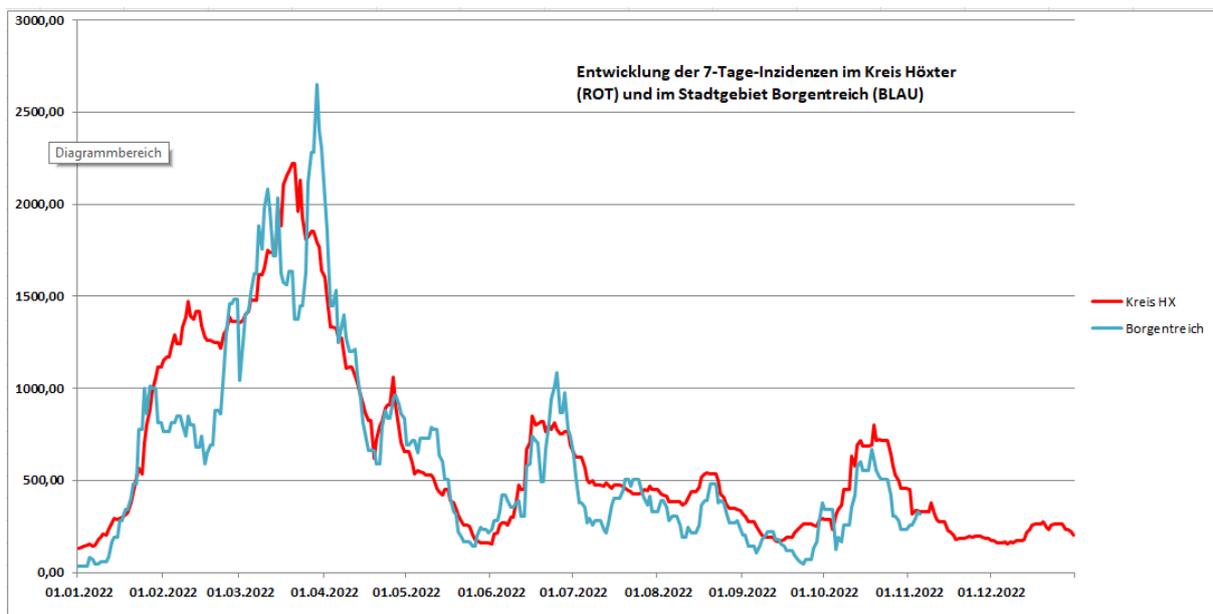
Auch 2022 ist der Alltag durch Corona bestimmt, auch wenn die Einschränkungen deutlich zurückgehen. Obwohl ein Großteil der Bevölkerung zweimal geimpft und sogar mit einer dritten und teilweise vierten Auffrischungsimpfung (sog. Booster-Impfung) versehen ist, geht die Pandemie weiter. Die Impfstoffe haben im Allgemeinen nur eine Wirkungszeit von etwa drei Monaten, danach ist eine Neuinfektion möglich. Allerdings ist der Krankheitsverlauf bei den Geimpften und Geboosterten (wiederholt Geimpften) im Allgemeinen milder. Wie bei Viren üblich, kommt es zu zahlreichen Mutationen, die dann häufig auch deutlich ansteckender sind als die Ursprungsversionen. Aber die Verläufe sind milder. Was die Infektionszahlen anbelangt, erreichen sie 2022 ein Ausmaß, das vorher nicht gekannt wurde. Während 2021 noch Grenzwerte von 35, 50 oder extrem 100 bei der sog. Siebentageinzidenz (bezogen auf 100.000 Einwohner) genannt wurden, bleiben im Jahresverlauf 2022 die Werte auf einem Niveau von mehreren Hundert. Im Extremfall wird auch im heimischen Bereich Borgentreich eine Siebentageinzidenz von über 2.500 gemessen.

Aufgrund der zwar hohen Erkrankungsrate, aber des milderen Verlaufs und damit der weniger problematischen Auslastung der Krankenhäuser einerseits und der politischen Entscheidungsbildung in der Ampelkoalition (mit Druck von der FDP) andererseits werden die meisten Einschränkungen deutlich zurückgefahren. Maskenpflicht besteht ab April zumeist nur noch in öffentlichen Verkehrsmitteln, Krankenhäusern und Altenheimen. Masken werden von einigen Bürgern aber weiterhin freiwillig getragen. Die Testpflicht entfällt ebenfalls weitgehend. Lediglich beim Besuch in Altenheimen und z.T. in Krankenhäusern wird ein Test verlangt. So werden auch die kostenlosen Bürgertests ab Mitte des Jahres weitgehend eingestellt. Das DRK in Bühne führt bis dahin täglich zwei Stunden lang Tests durch, verringert dann die Servicezeiten zunächst auf eine Stunde und stellt die Testungen dann ab 19.07. 2022 ein.

Ab Mitte September besteht die Möglichkeit, sich mit neuen Impfstoffen, die insbesondere auch gegen die Omikron-Variante wirksam sein sollen, boostern (erneut impfen) zu lassen. Empfohlen wird diese Impfung zunächst für über 60-jährige und Risikogruppen.

Während in den vergangenen zwei Jahren täglich vom Kreis Höxter auch die regionalen Zahlen, aufgeschlüsselt nach einzelnen Städten und Gemeinden, bekannt gegeben werden, wird dieser Service im Laufe des Jahres zurückgefahren. Zunächst werden sonntags, dann am ganzen Wochenende keinerlei Zahlen mehr veröffentlicht. Anfang November wird dann die tägliche gestaffelte Bekanntgabe von Neuinfektionen - nach Städten und Gemeinden aufgeschlüsselt - eingestellt. Nur die Kreiszahlen werden noch veröffentlicht (siehe Graphik). Im Stadtgebiet Borgentreich liegt zu diesem Zeitpunkt die 7-Tage-Inzidenz bei 318, der Höchststand war im Stadtgebiet Borgentreich am 29. 03. mit 2647, der niedrigste Stand am 23. 09. mit 47. Die weiterhin veröffentlichten Kreiszahlen fangen die lokalen Ausbrüche eher auf, glätten den Verlauf und sind für die Gesamtentwicklung daher eher aussagefähig.

Mitte November beginnen einzelne Bundesländer damit, die Corona-Beschränkungen nahezu ganz aufzuheben. Eine Isolation von Erkrankten wird auch im Nachbarbundesland Hessen nicht mehr verlangt. Auch in NRW besteht bei einem positiven Selbsttest keine Verpflichtung, einen Schnell- oder PCR-Test durch ein Testzentrum durchführen zu lassen. Nach fünf Tagen kann die Isolation bei einem negativen Test aufgehoben werden. So werden auch die Zahlen immer weniger aussagefähig. Corona befinde sich im Endstadium, so die offiziellen Verlautbarungen. Mehrere führende Virologen glauben, dass die Pandemie am Ende des Winters überwunden ist, auch wenn die Zahlen – sofern überhaupt noch aussagefähig – noch recht hoch sind. Hier die Entwicklung 2022 im Kreis Höxter und, solange veröffentlicht, im Stadtgebiet Borgentreich:



Eigene Graphik

## Russland greift die Ukraine an – Die Folgen

Der Kriegsbeginn in der Ukraine hat am 24. 02. 2022 alle geschockt. Entgegen anders lautender Beteuerungen marschieren russische Streitkräfte in die Ukraine von mehreren Seiten ein und nehmen insbesondere die großen Städte einschließlich der Hauptstadt Kiew unter Beschuss. Nach russischen Angaben ist es kein Krieg, den sie begonnen haben, sondern eine militärische Spezialoperation. Auch würden nur militärische Ziele und keine zivilen ins Visier genommen. Westliche Medien zeigen jedoch das Gegenteil. Eine große Flüchtlingswelle ist in Gang gekommen. Allerdings dürfen die wehrfähigen Männer zwischen 18 und 60 die Ukraine nicht verlassen, sondern müssen sie verteidigen. Die Aufnahmebereitschaft ist in den EU-Staaten hoch, dieses Mal insbesondere auch in den osteuropäischen Staaten wie Polen und Ungarn.

Die Angst vor der Ausweitung des Krieges geht auch in Deutschland um. Die politische Führung ändert ihre Strategie. Entgegen vorheriger Aussagen werden Waffenexporte in die Ukraine zugelassen. Die gesamte westliche Welt hat mit schweren wirtschaftlichen Sanktionen gegen Russland begonnen. Die Banken wurden weitgehend vom internationalen System Swift ausgeschlossen, der Export vieler Güter nach Russland untersagt, der Flugverkehr nach Russland eingestellt.

Die Hilfsbereitschaft auch der Deutschen ist groß. Neben Aufrufen zu Geldspenden werden auch Sachspenden gesammelt, die direkt an die Grenze zur Ukraine gebracht werden. Insbesondere werden außer Lebensmitteln und Kleidung auch Verbandsmaterial und Medikamente gesammelt bzw. gekauft und dorthin gebracht.



**Solidarität mit der Ukraine durch Flaggenhissen**

So lädt am Samstag, dem 05. 03. 2022, auch die Kyffhäuser-Kameradschaft Bühne zu einem demonstrativen Akt auf dem Platz beim Torhaus gegenüber der Kirche ein. Unter ihrer Federführung bekunden alle Bühner Vereine die Solidarität mit der Ukraine als souveränen Staat. Zum Zeichen der Unterstützung wird die Flagge der Ukraine neben der Deutschlandflagge und der Bühner Flagge gehisst. Der Vorsitzende der Kyffhäuser-Kameradschaft Gerhard Konze drückt sein Entsetzen über die Invasion von Russland in die Ukraine aus und weist besonders auf das Leid der Bevölkerung in diesem Land hin. Die Kyffhäuser-Kameradschaft hat bisher schon 2.000 € an Spenden gesammelt und bittet bei der Veranstaltung um weitere Spenden. Von dem Geld werden Medikamente und Verbandsmaterial gekauft. Auch können gebrauchte und neue Verbandskästen noch im Kyffhäuserheim abgegeben werden. Die Spenden werden dann von den Kyffhäusern

selbst an die polnisch-ukrainische Grenze gebracht. Rund 150 Teilnehmer wohnen der Veranstaltung bei und spenden für die Aktion anhaltenden Applaus. Das Foto zeigt die Flaggenaktion.

Während der Bundeskanzler anfänglich noch davon spricht, dass die Sanktionen nicht so ausfallen dürfen, dass man (Deutschland) sich selbst mehr schadet als Russland, werden auf europäischer und westlicher Ebene weitere weitreichende Sanktionen beschlossen. Darauf folgen nicht unerwartet russische Reaktionen, die den Westen und besonders Deutschland treffen. Deutschland ist zum überwiegenden Teil vom russischen Gas abhängig. Der Gasexport wird von Russland gedrosselt und der Westen lebt in der ständigen Angst, ganz von russischem Gas abgeschnitten zu werden. Ab Ende September fließt dann kein Gas mehr durch die Pipelines Nordstream 1 und 2. Letztere ist noch nie in Betrieb gewesen. Es werden Alternativen wie andere Lieferwege und der Umstieg auf Flüssiggas in Erwägung gezogen. Jedoch ist das nur mittel- und nicht ganz kurzfristig möglich, da dazu die Infrastruktur fehlt. Die Folge sind in Deutschland explodierende Energiepreise. Der Benzinpreis steigt auf ca. 2,30 €, der Heizölpreis in der Spitze auf ca. 1,80 € und der Gaspreis auf ein Vielfaches der alten Werte. Für die Monate Juni bis August wird ein Tankrabatt eingeführt, der für Superbenzin ca. 0,35 € Ersparnis bringt. Am 1. September steigen die Spritpreise zunächst wieder sprunghaft an, da der Rabatt entfällt, sinken jedoch anschließend wieder. Die Heizölpreise erreichen ein Maximum von ca. 1,80 €, liegen im Sommer bei 1,50 € und im Dezember aber unter 1,30 €. Das ist dennoch das Doppelte vom Vorjahr. Der Gaspreis steigt für Kunden je nach Vorlieferanten sehr stark, teilweise auf das Drei- bis Vierfache. Viele Haushalte können das nicht stemmen, daher werden mehrere Entlastungspakete der Regierung verabschiedet. Für Dezember 2022 übernimmt der Bundeshaushalt die regelmäßige Abschlagzahlung für Gas. Ab Januar 2023 soll für 80 % des Gasverbrauchs in den Haushalten eine Preisobergrenze von 12 ct. brutto gelten. Der Mehrwertsteuersatz wird für Gas von 19 % auf 7 % gesenkt. Bundesweit heizen etwa 50 % der Haushalte mit Gas, auch in Böhme ist eine Vielzahl der Haushalte – auch aufgrund der kostenlosen Anschlüsse – von Öl auf Gas umgestiegen. Gegen Jahresende fallen die Benzinpreise nahezu wieder auf einen Stand der Zeit vor Kriegsausbruch in der Ukraine. Auch die Stromkosten sind enorm gestiegen, so dass auch hier die Bundesregierung für 2023 zunächst eine Strompreisbremse von 0,40 € pro kWh für 80 % des Vorjahresverbrauchs einführt.

Insgesamt hat der Ukraine-Krieg das Preisgefüge auch in Deutschland sehr durcheinander gebracht, so dass die Inflationsrate auf nahezu 10 % steigt. Neben den Energiekosten sind insbesondere Lebensmittel teurer geworden. Folglich muss die europäische Zentralbank ihre Zinspolitik umsteuern, so dass nach vielen Jahren des Nullzinses die Zinsen nun deutlich steigen und damit auch Investitionen in allen Bereichen deutlich verteuern.

Währenddessen geht der Krieg in der Ukraine unvermindert weiter, der Westen unterstützt die Ukraine u.a. durch Waffenlieferungen. Russland sucht sich Verbündete in China, Indien und anderen Staaten. Ende September lässt Russland in den besetzten Ostgebieten der Ukraine über einen Beitritt zu Russland abstimmen. Die Gebiete werden nach einem positiven Votum von Russland annektiert. UNO und EU sowie die Ukraine erkennen diese Abstimmungen nicht an. Wie trotz des russischen Angriffs zu erwarten, schiebt Russland die Schuld an der Fortdauer des Krieges dem Westen zu.

Die Flüchtlingszahlen aus der Ukraine nach Deutschland sind hoch. Viele Menschen suchen zunächst Schutz, möchten später aber wieder in ihr Heimatland zurück. Auch in Böhme sind einige wenige Flüchtlinge aus der Ukraine eingetroffen. So wohnt eine Frau mit Kind bei Prof. Guss, eine andere komplette Familie verzieht nach einem halben Jahr aus einer Wohnung in ein freistehendes Haus nach Manrode.

## Ökologische Langzeitmaßnahme: Wiederaufforstung und Streuobstwiesen

Durch große Stürme in den vergangenen Jahren bzw. Jahrzehnten, insbesondere Kyrill 2007 und Friederike 2018, sind auch in den Wäldern rund um Bühne gravierende Schäden entstanden. Teilweise sind die Waldstücke kaum noch vorhanden. Auch der Borkenkäfer sowie die andauernde Trockenheit hat den Wäldern in den vergangenen Jahren erheblich zu schaffen gemacht. So ist es eine Aufgabe für die jetzige Generation, an die Wiederaufforstung für die nächsten Generationen zu gehen.

Daher kommt es in den Wäldern, insbesondere auch im Wald des Gliedervermögens Bühne, zu mehreren Pflanzaktionen, die von vielen freiwilligen Helfern unterstützt werden. Nach dem Bohren der Pflanzlöcher durch die Fachfirma Nübel aus Dalhausen werden die Setzlinge in die Löcher gesetzt, die Löcher verfüllt und die jungen Stämme anschließend mit Verbisschutz versehen.



Bei der Pflanzaktion im April werden 1000 junge Bäume gepflanzt. Das Foto zeigt die stattliche Zahl der Helfer.

Die Setzlinge werden durch das Forstamt zur Verfügung gestellt. Es gibt zwei groß angelegte Pflanzaktionen Ende Dezember 2021 und im April 2022. Finanzielle Unterstützung für die Bewirtung leistet die Bürgerstiftung Gliedervermögen.

Im August findet eine Begehung der interessierten Bühner Bürgerinnen und Bürger mit dem zuständigen Förster Benedikt Stöcker durch den Wald des Gliedervermögens statt, bei der es Informationen über den (relativ schlechten) Zustand des Waldes sowie die vorgesehenen Maßnahmen gibt.

Außer dem relativ großen Wald des Gliedervermögens gibt es um Bühne noch Privatwald und städtischen Wald. Im letzteren pflanzen rund 30 Helfer auf der Dichte 3300 Bäume, die durch die Vereinigte Volksbank zur Verfügung gestellt werden. Die Kosten für das Erstellen der Bohrlöcher übernimmt die Stadt Borgentreich.

Schon Ende 2021 wurde eine Streuobstwiese in Richtung Haarbrück in Kooperation zwischen dem Bio-Landwirt Adalbert Fricke, der Grundschule Borgentreich und der Bioland-Stiftung neu angelegt.

Im Januar wird ein neuer Verein „Naturfreunde Bühne“ gegründet, der sich neben der Sanierung der Schutzhütte (s.u.) insbesondere um die Pflege der Streuobstwiesen, ggf. auch um die Obstbäume an den Straßen kümmern will.

## Sanierung der Schutzhütte

Am Rande des Waldes im Potten (Zufahrt über den Winterweg) ist 1981 im Blockhausstil eine Schutzhütte errichtet worden. Sanitäre Anlagen kamen später noch dazu. Nach 40 Jahren stellt sich an der Schutzhütte deutlicher Sanierungsbedarf ein. Eine Untergruppe des neuen Naturschutzvereins nimmt sich auf Initiative des Ortsvorstehers Wilhelm Waldeyer in Eigenregie insbesondere im Juli der Sanierung an. Insbesondere wird die durch die Witterung stark beeinträchtigte Westseite der Schutzhütte fachgerecht neu verkleidet. Dazu werden auf der ganzen Seite neue Lärchenbretter angebracht. Das Holz wird dem Wald des Gliedervermögens entnommen, von einem Sägewerk zu Brettern verarbeitet und von den ca. zwölf freiwilligen Helfern angebracht. Im Innern der Schutzhütte wird ein



Der neue Specksteinofen



Die neue Westseite der Schutzhütte

neuer Specksteinofen installiert und mit einem notwendigen Rauchabzug nach draußen versehen. Außerdem wird vom Tischler Werner Konze unter Mithilfe seines Bruders Gerd ein großer, auch für außen geeigneter Tisch gebaut. Im Bereich der Freifläche wird eine Feuerschale installiert, so dass unter Aufsicht auch ein Lagerfeuer möglich ist.. Dazu kommen noch Schönheitsreparaturen an den sanitären Anlagen und an Bänken im Außenbereich.

Die Kosten der Gesamtmaßnahmen werden durch Fördermittel des Landes NRW, durch den Naturschutzverein sowie durch Spenden aufgebracht. Spenden kommen insbesondere von der Bürgerstiftung Gliedervermögen, der Vereinigten Volksbank und der Fa. Sewikom. Ortsvorsteher Waldeyer hofft, dass nach der Sanierung eine intensive Nutzung durch Kindergarten- und Schulgruppen an einem Ort unmittelbar am Waldrand erfolgt, um den Kindern somit direkten Einblick in die Ökologie des Waldes zu vermitteln. Außerdem kann die Schutzhütte von Privatpersonen zur Durchführung von verschiedenen Feiern angemietet werden. Zudem hat die Stadt Borgentreich unmittelbar an der Schutzhütte zwei anmietbare Wohnmobilstellplätze eingerichtet.



Ein Teil der Helfer (v.l.): Ulrich Weber, Werner Konze, Johannes Timmermann, Wilhelm Ortmann, Fritz Borgmeier, Walter Borgmeier, Karl Lankes und Gerhard Wrede (verdeckt)

## Sanierung des Ehrenmals

Zu den nachhaltigen Aktivitäten in Bühne gehört in diesem Jahr auch die Sanierung des Ehrenmals bei der Kirche. Neun Mitglieder der Kyffhäuser-Kameradschaft haben insgesamt über 160 Stunden Arbeitszeit in die *Sanierung* gesteckt. So wurden alle geplatzten Sandsteinbänke vor den Namenstafeln erneuert, alle Fugen erneuert und ein abgebrochenes Mauerstück auf einer Länge von zwei Metern wieder neu aufgebaut. Die Arbeiten wurden von den Kyffhäuser-Kameraden unter fachlicher Anleitung von Dietmar Kropp ausgeführt.

Das Ehrenmal – Kriegerdenkmal – am heutigen Standpunkt wurde 1954 fertiggestellt und in den 1990-er Jahren um einen Meter erhöht und mit neuen Namenstafeln der Gefallenen beider Weltkriege versehen.



Das Foto zeigt die Helfer (v.l.n.r.): Gerhard Konze (Vorsitzender), Dietmar Kropp (Bauleiter), Gerhard Wrede, Johannes Timmermann, Marcus Muhs, Jonas Kropp, Valentin Hermann. Im Bild fehlen Philipp Sievers und Michael Konze.

## Dorftreff mit vollem Programm

Die Bücherstube bzw. der Dorftreff in Bühne hat nach dem Neubezug des Raumes im letzten Jahr in diesem Jahr eine sehr positive Entwicklung genommen. Eine Gruppe engagierter Frauen kümmert sich nicht nur um die Bücher, sondern organisiert auch eine ganze Reihe verschiedener Veranstaltungen. Dabei handelt es sich um Spielnachmittage für Kinder, Malkurse, Strickkurse, Seniorenveranstaltungen, gemeinsame Frühstücke, Vorträge, Serviceveranstaltungen und auch gesellige Veranstaltungen, die mehrfach draußen am Brunnen oder bei schlechter Witterung eben drinnen im Dorftreff stattfinden.

### Aktivitäten im Dorf-Treff im Juli/ August

- Freitag 01.07. 15.00 Uhr Kinderolympiade am Sportplatz**  
Für Schulkinder und angehende Schulkinder  
Anmeldung mit Altersangabe bei Angelika Jäckel: 05643/ 9497233
- Mittwoch 06.07. 17.00 Uhr Handy-Nachhilfe**  
Wer mehr über die Funktion und den Umgang mit Handy oder Tablet wissen will, ist herzlich eingeladen
- Donnerstag 07.07. und 21.07. 9.30- 11.30 Uhr !! Kinder zeichnen (in) Bühne**  
Für alle Schulkinder, die gerne malen und zeichnen  
Anmeldung bei Felizitas Allerkamp 0171 7969253 oder 05643/1860
- Donnerstag 14.07. und 28.07. 16.00- 18.00 Uhr Spielnachmittage für Schulkinder**  
Bei schönem Wetter können wir draußen spielen, z.B. Federball, Ballspiele usw. Bringt mit, was ihr habt.
- Mittwoch, 20.07. 16.00 – 18.00 Uhr Stricken für den guten Zweck**  
Wer schon zu Hause fertige Quadrate gestrickt hat, darf die gerne vorbeibringen. Es wird dann eine Patchwork-Decke zusammengenäht.
- Freitag, 22.07. ab 19.00 Uhr „Bankbier“ am Brunnen (gegenüber Dorf- Treff)**  
Lockeres Beisammensein bei einer Flasche Bier oder Wasser, nach getaner Arbeit oder der abendlichen Fahrrad-Tour...
- Dienstag 02.08. 14.30 das kyrillische Alphabet lernen mit Eugen**  
Für alle, die russische Spezialitäten im Supermarkt erkennen wollen oder um seinen eigenen Horizont zu erweitern.
- Dienstag 04.08 9.30- 11.30 !! und 18.08. 16.00- 18.00 Uhr !! Kinder zeichnen (in) Bühne**  
Für alle Schulkinder, die gerne malen und zeichnen  
Anmeldung bei Felizitas Allerkamp 0171 7969253 oder 05643/1860
- Mittwoch 10.08. 16.00 Uhr Handynachhilfe**  
Wer mehr über die Funktion und den Umgang mit Handy oder Tablet wissen will, ist herzlich eingeladen
- Donnerstag 11.08. und 25.08. 16.00 bis 18.00 Uhr Spielnachmittage für Kinder**  
Bei schönem Wetter können wir draußen spielen, z.B. Federball, Ballspiele usw. Bringt mit, was ihr habt.
- Sonntag 14.08. ab 9.00 Uhr Frühstück im Dorf-Treff oder bei gutem Wetter unter den Linden am alten Kindergarten**  
Für Kaffee, Marmelade und frische Brötchen ist gesorgt. Geschirr und anderer Brötchenbelag sollte mitgebracht werden.  
Anmeldung: Birgit Hengst Tel: 947327 oder Kornelia Klare Tel: 265023
- Mittwoch 17.08. 16.00 – 18.00 Uhr Stricken für den guten Zweck**
- Freitag, 26.08. ab 19.00 Uhr „Bankbier“ am Brunnen (gegenüber Dorf- Treff)**

Natürlich entstehen durch den Dorftreff auch Kosten. Während die Raummiete von der Stadt Borgentreich übernommen wird, sind die übrigen Kosten selbst aufzubringen. Es werden zwar Spendengelder in die Spendenbox geworfen, aber insgesamt reichen diese nicht aus, so dass ständig neue Geldmittel eingeworben werden müssen. Zur Organisation der finanziellen Belange wird daher auf Anregung des Ortsvorstehers ein Verein zum Betrieb der Bücherstube/des Dorftreffs gegründet. Die Satzung ist so ausgelegt, dass eine Gemeinnützigkeit anerkannt werden kann. Diese ist notwendig, damit der Betreiberverein abzugsfähige Spendenquittungen ausstellen kann und auch von einem kostengünstigeren Internetanschluss profitieren kann. Bei der Gründung des Betreibervereins wurde ein erster Vorstand gewählt: Vorsitzende wird Kornelia Klare, ihre Stellvertreterin Dorothee Engel, die Kasse führt Dorothee Klotz und Schriftführerin wird Birgit Hengst.

Das Veranstaltungsprogramm des Dorftreffs wird jeweils auf der Bühnen Internetseite veröffentlicht. Darüber hinaus soll es in der Anfangsphase weiterhin Handzettel, die im Ort verteilt werden, geben.

Bei der Teilnahme an der Aktion „Unser Dorf hat Zukunft“ hat Bühne zwar keinen der mit Geld dotierten vorderen Plätze eingenommen, dennoch honoriert die Aktion die Institution Dorftreff mit einem Preisgeld in Höhe von 500 €. Zur weiteren Deckung der durch die Aktivitäten im Dorftreff entstehenden Kosten finden im Verlauf des Jahres diverse Veranstaltungen gegenüber dem Dorftreff am Brunnen statt. Die Überschüsse werden für den Dorftreff verwendet. Die sog. Brunnenfeste in der Dorfmitte erfreuen sich eines guten Zuspruchs durch die Bevölkerung.

Am Ende des Jahres vergibt die Stadt Borgentreich ihren Heimatpreis. Der Betreiberverein Bücherstube/Dorftreff kommt dabei auf Platz 2 und erhält ein Preisgeld in Höhe von 1.500 €.

Laufende Veranstaltungen, die von der Stadt Borgentreich hervorgehoben werden und sich z.T. auch im oben beispielhaft aufgeführten Programm wiederfinden, sind: Lesenacht, Büchertauschbörse, Spielenachmittage für Schulkinder, Zeichnen Bühnen Motive durch Kinder, Vorträge zu unterschiedlichen Themen, Lesungen, Handy-Nachhilfe, Spieleabende für Jugendliche und Erwachsene in den Wintermonaten und Stricknachmittage.

Das Foto zeigt die Gesamtpreisträger aus mehreren Gemeinden. Dabei sind aus Bühne in der 2. Reihe Mitte Kornelia Klare (Vereinsvorsitzende), dahinter von links Wilhelm Waldeyer (Ortsvorsteher) und Dorothee Klotz (Kassierin im Verein), direkt dahinter jeweils mittig Felizitas Allerkamp und Angelika Jäckel, die beide im Dorftreff mitarbeiten.



# Aktivitäten im Ablauf des Jahres

## Januar 2022

- Die **Corona-Testungen** in der DRK-Unterkunft werden zunächst kostenfrei für alle (sog. Bürgertestungen) fortgesetzt, und zwar montags bis freitags von 17-19 Uhr sowie an den Wochenenden samstags und sonntags von 14-16 Uhr. Die Testungen werden gut angenommen. Möglich ist es ohne Termin zum Testen zu kommen oder sich vorher per Internet anzumelden. Die Ergebnisse können nach einer Wartezeit von 15-20 Minuten schriftlich mitgenommen werden oder werden auf Wunsch dann per Email übermittelt, so dass nach der Testung kein weiteres Warten erforderlich ist.



Marie und Leon Hanewinkel

- Die schon im Vorjahr begonnenen Veranstaltungen in der **Bücherstube/dem Dorftreff** werden durch monatliche Programme intensiviert. Einige engagierte Frauen bieten dort Veranstaltungen für Kinder (Spiele, Filmabende, Lesenacht etc.), Vorträge zu verschiedenen Themen für alle Interessenten und speziell auch Programme für Senioren an. So gibt es Ende Januar einen Vortrag zur „Digitalen Gesundheit“, einem Programm des Landes NRW, an dem sich die Kommunen beteiligen können. Nach vielen Sondierungen und Vorberatungen gibt es aber zunächst keine Beteiligung aus Bühne.
- Es gibt im Vereinswesen eine Neugründung: **„Naturfreunde Bühne“**. Die Naturfreunde werden sich künftig um die Schutzhütte, die saniert werden soll, sowie auch um die Pflege der Streuobstwiesen sowie ggf. um Obstbäume an den Straßen kümmern. Vorsitzender ist Christoph Klotz.



Der neue Vorstand (v.l.n.r.):  
Dr. Wilhelm Dee (Stellv. Vorsitzender),  
Christoph Klotz (Vorsitzender), Heiner  
Pieper (Kassierer), Jutta Kropp (Schriftführerin)  
und Wilhelm Waldeyer (Ortsvorsteher)

## Februar 2022

- Die neu gegründeten **Naturfreunde Bühne** nehmen ihre Aktivität durch den Obstbaumschnitt in der Streuobstwiese auf. Nach einer Schulung durch Sigfried Wohlgenuth aus Langenthal und mit Unterstützung der Experten Marie-Luise Eickmeyer-Ehrlich, Helene Dierkes,



v.l.: Jutta Kropp, Heiner Pieper, Christof Klotz, Dr. Wilhelm Dee, Adalbert Fricke, Karl-Josef Klare, Sebastian Behre, Willi Waldeyer, Marie-Luise Eickmeyer-Ehrlich, Helene Dierkes. Vorn v.l.: Torsten Rentz und Monika Vogt

Monika Vogt, Peter Trapet und Torsten Rentz geht es an die Arbeit. Finanzielle Unterstützung leisten dabei die BeSte Stadtwerke.

- Das **Feuerwehrgerätehaus** in Bühne ist bei einer Begutachtung mit „ungenügend“ bewertet worden, auch die Gerätehäuser in Muddenhagen und Manrode sind schlecht eingestuft worden. Auf Beschluss des Rates werden nun 800.000 € für den Neubau eines Feuerwehrgerätehaus für alle drei Gemeinden in der Nähe des Wasserwerkes am Hohen Berg bereitgestellt.

- Bis 2016 hat über Jahrzehnte Leonhard Meier die Bühner Ortschronik geschrieben und sich, wie er selbst sagt, als Dorfreporter betätigt. Seit 2017 ist dieses Amt vakant. Nunmehr wird als **neuer Ortschronist** Heinz-Werner Klare durch den Kreisheimatpfleger eingeführt.



v.l.n.r.: Karl Reddemann (Ortsheimatpfleger), Hans-Werner Gorzolka (Kreisheimatpfleger), Willi Waldeyer (Ortsvorsteher), Heinz-Werner Klare (neuer Ortschronist), Nikolas Aisch (Bürgermeister)

- Am 24. Februar beginnt Russland einen **Krieg gegen die Ukraine**. Nachdem seit 2014 durch die Besetzung der Krim durch Russland ein Konflikt zwischen beiden Ländern schwelt, greift Russland nunmehr die gesamte Ukraine an, was weitreichende Auswirkungen auf das Leben in ganz Europa hat und die Beziehungen zu Russland stark belastet (vgl. dazu die Ausführungen in Zentrale Entwicklungen).

## März 2022

- Der Schock durch den **Einmarsch der Russen in die Ukraine** trifft alle. Daher initiiert die Kyffhäuserkameradschaft einen Aufruf an alle Vereine, sich am Hissen der Flaggen für den Frieden zu beteiligen. So werden die deutsche, die ukrainische und die Bühner Flagge am Platz neben dem Torhaus gehisst. Gleichzeitig startet die Kyffhäuserkameradschaft eine Spendenaktion in Geld und Sachspenden (Verbandsmaterial) für die Ukraine. Vom Geld wird Verbandsmaterial gekauft und von Mitgliedern der Kyffhäuserkameradschaft direkt in die Ukraine gebracht.

### **FLAGGE HISSEN FÜR DEN FRIEDEN**



**Als Zeichen der Verbundenheit werden die Bühner Vereine am Samstag, dem 05.03.2022 um 16 Uhr am Torhaus die Deutschland, Bühner und die Ukrainische Flagge hissen. Dazu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein. Ferner wird um eine Spende für die Bevölkerung der Ukraine gebeten. Mit dieser Spende sollen benötigte Medikamente und Verbandsmaterialien gekauft werden. Mitglieder der Kyffhäuser Kameradschaft Bühne haben sich dazu bereit erklärt die Spenden direkt nach Polen an die Ukrainische Grenze zu bringen. Es wäre schön wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger an der Aktion beteiligen würden.**

- Der Pfarrgemeinderat ruft mehrfach zu **Friedensgebeten** in der Ortsmitte an der Kirche auf.
- Ab 28.03. entfallen die meisten **Corona-Beschränkungen**, obwohl die Inzidenzen sehr hoch sind. Die Stiko gibt als Empfehlung heraus, nach der sich neben besonders gefährdeten Gruppen alle Menschen über 70 die 2. Booster-Impfung holen sollten. Die Empfehlungen zur Impfungen sind auch in der Folgezeit eher uneinheitlich und verwirrend.

- Ab jetzt werden durch neu installierte Leuchtstrahler **Kirche und Ehrenmal in Bühne angestrahlt**. Die Finanzierung erfolgte durch Spenden und Mittel der Kirche, die Installation unterstützten der Bauhof der Stadt Borgentreich sowie freiwillige Helfer. Damit wird der Ortsmittelpunkt um die Kirche herum unabhängig von weiteren geplanten Sanierungsmaßnahmen aufgewertet. Wegen des Ukraine-Krieges und der damit sehr stark steigenden Stromkosten (Stromknappheit) ist die Anstrahlung zunächst zeitlich stark begrenzt.



- Die **L 763** zwischen Bühne und Manrode erhält eine neue Fahrbahndecke. Daher ist diese Straße für einige Wochen gesperrt.
- Auch in diesem Jahr gibt es wieder den sog. **Umwelttag**, an dem viele Freiwillige die Bühner Gemarkung von Unrat reinigen. Anschließend gibt's einen kleinen Imbiss.
- Die **Grünflächen an der Kirche** werden mit Blumen und Sträuchern neu bepflanzt. Sie werden den Teil des Ortsmittelpunktes auf.

## April 2022

- Die **Umgestaltung der Ortsmitte** rund um das Torhaus ist zwar aufwändig geplant worden, wird aber aus Kostengründen so nicht durchgeführt. Es soll nunmehr eine abgespeckte Variante geben, wobei der Straßenverlauf des Grünen Weges nicht angetastet wird und die Umgestaltungsmaßnahmen sich lediglich auf den begrünten Bereich rund um das Torhaus konzentrieren.
- Die **Kindertagesstätte Alsternest**, die sich im Eigentum der Stadt Borgentreich befindet, aber von der Lebenshilfe betrieben wird, wird durch neue Räumlichkeiten erweitert. Dadurch können dann mehr Kinder in mehr Gruppen betreut und zusätzliche Therapieräume eingerichtet werden.
- Der Dorftreff hat an Akzeptanz gewonnen. Jedoch fallen auch Kosten an, die nicht von der Stadt Borgentreich getragen werden, u.a. für Versicherungen und Internetanschluss. Da diese Kosten durch Spenden gedeckt werden müssen, möchten die Sponsoren verständlicherweise für ihr Engagement auch abzugsfähige Spendenquittungen. Um diese ausstellen zu können und um die Transparenz der Finanzierung zu gewährleisten, wird ein **Verein „Dorftreff Bühne“** gegründet, der auch in das Vereinsregister eingetragen wird. Zur 1. Vorsitzenden wird Kornelia Klare gewählt. Vgl. dazu auch die Ausführungen in „Zentrale Entwicklungen“.

- Besonders im April sind viele Freiwillige in mehreren Aktionen bei der **Aufforstung des Bühner Waldes** im Einsatz (vgl. dazu Zentrale Entwicklungen).



- Der Diözesanverband Paderborn veranstaltet wieder einen **Wandertag**. Dieses Mal gibt es eine Wanderung rund um Bühne. Die Strecke ist 16 km lang, führt von der Alsterhalle als Startpunkt zur Lourdesgrotte bei Borgentreich und von dort zur Klus Eddessen. Unterwegs gibt es „Rucksackverpflegung“.
- Zu Beginn der Karwoche gibt es in der St. Vitus-Kirche ganztägig **meditative Musik** oder die Möglichkeit in Ruhe zu beten.
- Ortschaftsbeiratsmitglieder und Vertreter der Stadt sprechen über ein mögliches **Kolumbarium** auch auf dem Bühner Friedhof. Grundsätzlich sind sich alle darüber einig, ein solches zu errichten.

## Mai 2022

- Der Ortsvorsteher hat Bühne für die Aktion „**Unser Dorf hat Zukunft**“ angemeldet. Daher findet durch die Jury in Begleitung einiger Bühner Mandatsträger und Vereinsvorsitzender eine Ortsbegehung statt. Der Rundgang führt ausgehend von der Kirche und seinem Umfeld über den Platz am Brunnen hoch zum Spiegelhof, an der Insel entlang zum Bereich Alsterhalle/Kindergarten, zurück zur Kirche und dann zum und in den Dorftreff. Zu den ausgezeichneten Gewinnern gehört Bühne nicht, aber für den Dorftreff mit seinem Angebot erhält Bühne eine Zuwendung in Höhe von 500 € - wegen der besonderen Aktivität. Zusammen mit dem Startgeld von 200 € kommen so 700 € willkommener Einnahmen für die laufenden Kosten zusammen. Später wird bekannt, dass nur Orte in der Gemeinde in die Bewertung einfließen, die auch besucht und besichtigt worden sind. Spielplätze, Schutzhütte und Streuobstwiesen wären auch geeignete Orte gewesen – oder sind es für die Zukunft. Andere Orte hätten bei der Begehung ausgelassen werden müssen, denn in einer Broschüre werden mehrfach Fotos von kleinen Steingärten gezeigt, für die Kommission „ein Graus“ sind, wie es dort heißt.
- Der Wunsch einiger Eltern geht in Erfüllung: In Bühne wird eine **Kinderfeuerwehr** gegründet.



Kinderfeuerwehrwart ist André Brinkmann aus Körbecke, der auch die Idee zur Einrichtung hatte. Die Kinderfeuerwehr zählt 16 Mitglieder, 9 aus Bühne und 7 aus Körbecke. Die Plätze waren sehr schnell besetzt, so dass schon eine Warteliste eingerichtet werden musste.

- Ab Ende Mai ändert das **DRK** in Bühne seine Testzeiten. Da Tests nicht mehr flächendeckend für alle bezahlt werden, werden die Testzeiten auf eine Stunde reduziert. Zunächst wird noch montags bis freitags von 17-18 Uhr und samstags und sonntags von 14-15 Uhr getestet. Einige Wochen später montags bis freitags dann von 18-19 Uhr.
- Wie in jedem Jahr gestaltet der 1. FC Bühne an Christi Himmelfahrt (Vatertag) einen **Familiennachmittag** mit besonderen Aktionen für Jung und Alt. Zudem gibt es ein neues Angebot vom 1.FC Bühne: Powerfitness – 10 Einheiten zu 90 Minuten immer montags.

Freiwillige Feuerwehr Borgentreich



Spiel,  
Spaß und  
Action!

Komm zur neuen  
**Kinderfeuerwehr**  
der Löschgruppen Körbecke & Bühne

---

**Spielerisch die Feuerwehr kennenlernen,  
Abenteuer, Basteln/Malen und jede Menge Spaß!**

---

Für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren  
aus Körbecke und Bühne

Die Treffen finden alle zwei Wochen Freitags von 16-17:30 Uhr statt

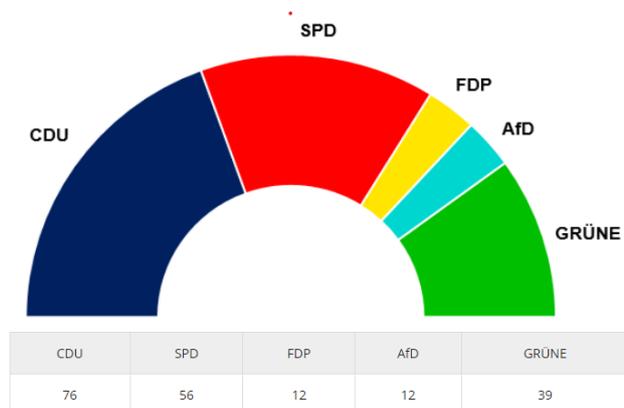
Anmeldung ab dem 16. April 2022 per Mail unter:  
[kinderfeuerwehr@feuerwehr-borgentreich.de](mailto:kinderfeuerwehr@feuerwehr-borgentreich.de)

- An der Bühner Schutzhütte werden, wie auch an anderen Stellen im Borgentreicher Stadtgebiet, zwei **Wohnmobilstellplätze** ausgewiesen. Die Plätze können per Internet für 1-2 Nächte gebucht werden. Ein längerer Aufenthalt bietet sich dort nicht an, da weder Frischwasserzufuhr noch Abwasserentsorgung möglich sind. Eine Buchung ist auch per QR-Code möglich.



- Bei den diesjährigen **Landtagswahlen** können CDU und GRÜNE deutlich zulegen. Dagegen verlieren alle übrigen Parteien an Stimmen. Nach Koalitionsverhandlungen entsteht eine schwarz-grüne Regierungskoalition, die mit 115 von 195 Sitzen eine deutliche Mehrheit hat. Die Sitzverteilung im neuen Landtag:

SITZVERTEILUNG



Den heimischen Wahlkreis gewinnt bei den Erststimmen der CDU-Kandidat Matthias Goeken aus Bad Driburg souverän mit 52,7 % aller abgegebenen Stimmen. Die von der SPD ins Rennen geschickte Kandidatin Nora Wieners erhält 24,8 % der Stimmen. Die übrigen Kandidatinnen und Kandidaten sind weiter abgeschlagen.



Die Landtagswahlergebnisse von Land, Kreis, Borgentreich und Bühne bezogen auf die Zweitstimmen im Vergleich:

	Land NRW	Kreis Höxter	Borgentreich	Bühne
<b>CDU</b>	35,7 %	50,0 %	58,0 %	<b>53,7 % (+ 8,1 %-Punkte)</b>
<b>SPD</b>	26,7 %	21,7 %	18,5 %	<b>21,1 % (- 9,0 %-Punkte)</b>
<b>FDP</b>	5,9 %	4,9 %	4,8 %	<b>6,9 % (- 2,3 %-Punkte)</b>
<b>GRÜNE</b>	18,2 %	11,7 %	8,5 %	<b>7,1 % (+ 4,7 %-Punkte)</b>
<b>AfD</b>	5,4 %	5,4 %	5,2 %	<b>5,0 % (- 2,1 %-Punkte)</b>
<b>Linke</b>	2,1 %	1,3 %	1,1 %	<b>1,2 % (- 0,7 %-Punkte)</b>

## Juni 2022

- Bei der nachgeholtten Versammlung der **Schützenbruderschaft** gibt es zahlreiche **Ehrungen**. Peter Johanning, Hartmut Konze, Michael Behler, Frank Wiegand und Joachim Wrede gehören dem Verein seit 25 Jahren an, Günter Poppke und Uwe Klare 40 Jahre, Fritz Hoffmann 50 Jahre und Helmut Konze gar 60 Jahre. Besonders geehrt wird Hans-Günter Fels für die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Schützenverein in seiner langjährigen Zeit als Bühner Ortsvorsteher.



v.l.: Stefan Hengst, Herbert Müller, Hans-Günter Fels, Präses Werner Lütkefend, André Rautenberg

- Die **SG Bühne/Körbecke II** beschließt die Saison als Tabellenführer der Gruppe 4 in Kreisliga C. Für den Aufstieg müssen zwei Relegationsspiele bestritten werden. Während das erste Spiel verloren geht, gewinnt Bühne/Körbecke II im Elfmeterschießen des 2. Spiels. Damit steigt die Mannschaft mit Trainer Fabian Richter in die Kreisliga B auf.



- In der Kreisliga A bleibt es für die **SG Bühne/Körbecke I** ebenso spannend bis zur letzten Minute des letzten Spieltages. Denn in der Abstiegsrunde kämpfen Bühne/Körbecke und Bonenburg um den letzten Platz zum Klassenerhalt. 4 Absteiger stehen schon fest, über den 5. Absteiger wird quasi in letzter Minute entschieden: Durch einen Sieg verbleibt Bühne/Körbecke in der Kreisliga A.
- Beim diesjährigen **Königschießen** erringt Daniel Schmidt, geb. Köhler, die Königswürde. Zu seiner Königin wählt er seine Ehefrau Vanessa. Zum Hofstaat gehören Roland Klare und Jasmin Schmidt, Vito und Conny Battaglia, Adrian Martin und Alina Beckert, Adrian und Tina Wörth sowie Steve Remme und Lea Schmidt. – Im Kaiserschießen, wo die alten Könige gegeneinander antreten, gewinnt Thomas Weber. Neuer Schülerprinz wird Adrian Köhler und neuer Jugendprinz Roland Klare.

- Das **Königspaar** Vanessa und Daniel Schmidt mit seinem Hofstaat:



## Juli 2022

- Eine der besonderen Aktivitäten in 2022 ist die **Renovierung und Neugestaltung der Schutzhütte**. Nach dem Einbau eines Kaminofens und einigen Renovierungsarbeiten im Innenbereich der Schutzhütte wird nun in Eigenregie die Westseite der Schutzhütte durch Lerchenbretter neu verkleidet. Gleichzeitig werden auch Außenlampen an der Schutzhütte montiert.



Zum Abschluss der Arbeiten findet in der Schutzhütte eine kleine Dankesfeier für die freiwilligen Helfer statt.

**v.l.n.r.:** Johannes Timmermann, Ulrich Weber, Fritz Borgmeier, Gerhard Wrede, verdeckt Karl Lankes, Wilhelm Ortmann.

- Seit dem Ausbruch von Corona bleibt die Zahl der Kirchenbesucher weiterhin niedrig. Die Pfarrgemeinde führt daher **Abendandacht** außerhalb der Kirche durch, einmal am Heiligenhäuschen Schrotweg, ein zweites Mal am Hohen Berg.

- Beim **Musikverein** werden eine Reihe von Mitgliedern für langjährige runde Mitgliedschaften geehrt: 40 Jahre sind Mitglied Bernd Dierkes, Karl-Josef Eikenberg, Lothar Gottesbüren, Uwe Klare und Axel Vössing dabei, 20 Jahre Michael Herbold, Carsten Pieper und Tobias Riepe und nunmehr 10 Jahre Eva Derenthal. Gleichzeitig wird in der Versammlung auch der alte Vorstand bestätigt.



Weiterhin geschäftsführender Vorstand (v.l.) Michael Hengst (Vorsitzender), Philipp Bruskolini (Kassierer), Gina Holländer (Schriftführerin) und Martin Grone (Stellvertretender Vorsitzender)

- Die Stadt Borgentreich hat mit der Sanierung des **Spielplatzes „Auf dem Bind“** begonnen. Der Spielplatz wird an der Seite zur Tankstelle durch einen neuen blickdichten Zaun eingefriedet, die übrigen Zäune werden ausgebessert. Der Spielplatz wird zurzeit rege von fußballbegeisterten Jugendlichen genutzt. Weitere Spielgeräte sollen noch aufgestellt werden.
- Der **Getränkemarkt** in Bühne **schließt** als nächste Nahversorgungseinrichtung. Wie auf einem Aushang zu lesen ist „aus Personalmangel“. Nicht zu verkennen ist jedoch wohl die mangelnde Absatzlage im Getränkemarkt, denn die Öffnungszeiten waren in diesem Jahr schon deutlich eingeschränkt worden. Die geringen Öffnungszeiten sind einerseits auch kein Anreiz sich als Verkaufskraft zu bewerben und führen wegen mangelnder Flexibilität andererseits auch zu weiterem Verkaufsrückgang.
- Ende des Monats startet die **neue Saison für die Fußballmannschaften** der SG Bühne/Körbecke. Die erste Mannschaft spielt weiterhin in Kreisliga A, die zweite nach dem Aufstieg jetzt in Kreisliga B.

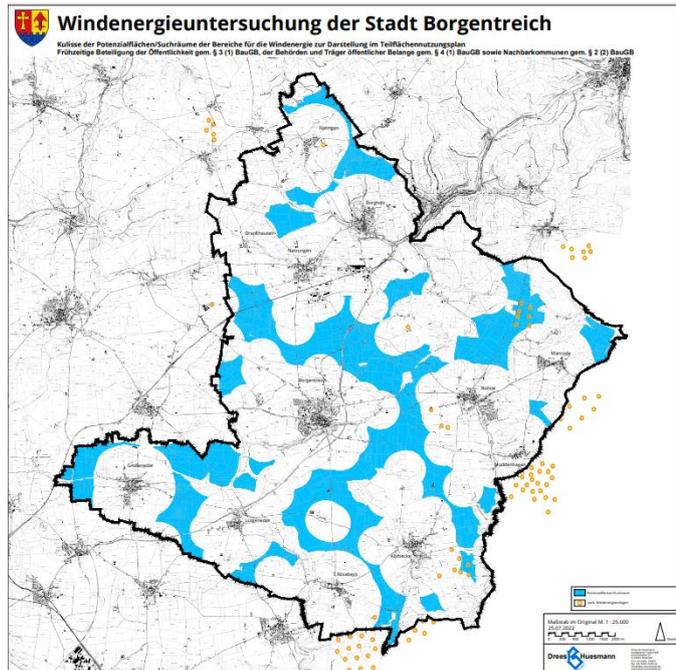
- Auch in Bühne kommt es wie in anderen Orten bei Mäharbeiten zu einem **Mähdrescher- und Flächenbrand** eines Weizenfeldes. Grund ist die hohe Trockenheit, die schon bei geringem Funkenflug Brände auslöst. Der Brand drohte sich auszudehnen, daher sind rund 80 Feuerwehrleute aus den Stadtbezirken von Borgentreich, Beverungen und Warburg im Einsatz.



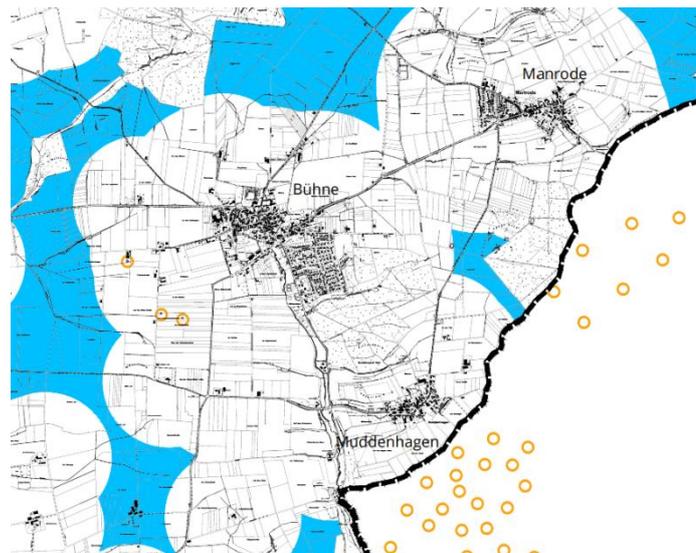
Foto der FW Borgentreich: Bei der Brandbekämpfung

- Obwohl die Corona-Inzidenzen noch recht hoch sind, werden aufgrund gesetzlicher Vorgaben Tests immer weniger verlangt und daher auch kaum noch nachgefragt. Daher **schließt die Teststelle des DRK Bühne** zunächst ab 19. 07. Ihre Tore.

- Die Diskussion um die **Windkraftkonzentrationszonen** im Stadtgebiet Borgentreich geht weiter. Nachdem 2020 die Bezirksregierung Detmold den Plan der Stadt Borgentreich abgelehnt hat, Konzentrationszonen im Wesentlichen um Bühne und Manrode einzurichten, war die Stadt gefordert einen neuen Plan aufzustellen. Ursprünglich waren Abstände zum Funkfeuer Warburg und zur Radarstation in Auenhausen eingeplant worden, so dass sich das Gebiet auf Bühne/Manrode konzentrierte. Nunmehr werden 21 % der Fläche der Stadt Borgentreich als Windkraftzonen ausgewiesen. Auf dieser Fläche können lt. Lanuv NRW zwischen 51 und 102 neue Windräder entstehen. Bei den Plänen der Stadt Borgentreich wird ein Mindestabstand zur Wohnbebauung von 1000 m eingehalten. In der neuen Landesregierung wird zurzeit aber über eine Reduzierung auf 800 m debattiert, so dass sich hier noch Veränderungen ergeben können. Für Bühne selbst bringt dieser neue Entwurf hinsichtlich möglicher Belastungen eher Nachteile, allerdings auch für andere Orte. Der Plan der Stadt wird nunmehr zur Beteiligung ausgelegt.



Oben: So sieht der Entwurf der Stadt für das gesamte Stadtgebiet aus. Unten: Vergrößert der Bereich um Bühne.



In den Karten mit Kreisen eingezeichnet sind die vorhandenen Windkraftanlagen. Drei ganz in der Nähe von Bühne und eine Vielzahl direkt hinter der hessischen Landesgrenze.

- Zum umfangreichen Programm in und um den Dorftreff gehört auch erstmalig ein „**Bankbier-Treffen**“. Am Brunnen gegenüber dem Dorftreff werden Festzeltgarnituren aufgestellt und alle zufällig oder bewusst Vorbeikommenden sind eingeladen, bei interessanten Gesprächen ein alkoholisches oder auch nicht-alkoholisches Getränk zu sich zu nehmen. Die Resonanz ist gut.

## August 2022

- In Bühne findet in diesem Jahr am 06. des Monats das **Bezirkskönigschießen** statt, da 2019 Patrick Walter die Würde des Bezirksschützenkönigs errungen hat und in den Folgejahren coronabedingt die Feste ausfielen. Mit vielen Hofstaaten kommt es zu einem eindrucksvollen Festumzug.
- In diesem Monat wechseln sich die Festivitäten wöchentlich ab. Am zweiten Augustwochenende gibt es einen **Familien-nachmittag der Kyffhäuser-Kameradschaft** mit diversen Aktivitäten. Eine Woche später veranstalten die **Angler ihr Fest an der Insel**. Zum Abschluss des Monats gibt es dann noch die sog. **Sportwerbewoche** von Donnerstag bis Sonntag mit ebenfalls diversen Aktionen für Jung und Alt.



- Die **KFD** unternimmt eine **Exkursion** mit Fahrrädern. Es geht zum Twistesee mit einem Zwischenstopp an der Luhmühle in Wormeln, wo es eine Besichtigung gibt.
- Nach zwei Jahren führt das **DRK** seine **Mitgliederversammlung** wieder in Präsenz durch. Dabei blickt der Vorsitzende Martin Wrede auf eine arbeitsreiche Zeit zurück. Das DRK Bühne hat als erste Institution eine Corona-Test-Station aufgebaut und zahlreiche Testungen vorgenommen. Außerdem wurde ein Einkaufsservice für Personen, die sich in der Coronazeit nicht selbst versorgen konnten, organisiert. Die Blutspendenbeauftragte Gabriele Klare berichtet von den erschwerten Bedingungen beim Blutspenden. Nur mit Termin und mit Lunchpaketen statt Buffet wurden die Termine durchgeführt. Anschließend gibt es zahlreiche Ehrungen für z.T. sehr langjährig gediente DRK-Mitglieder. So sind Gisela Krull, Lisa Eikenberg, Arnold Engel und Anni Krull schon 45 Jahre dabei, Elmar Gratkowski und Werner Wasmuth 40 Jahre.



- Es findet für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein **Rundgang durch den Wald des Gliedervermögens mit dem zuständigen Förster Benedikt Stöcker** statt. Der Rundgang, an dem sich etwa 35 Personen beteiligen, beginnt bei den Streuobstwiesen in der Verlängerung der Straße „Zum Hexenteich“. Dabei gibt Otto Lenz zunächst Informationen über die Ursprünge des Gliedervermögens: Über Jahrhunderte dauerten die Rechtsstreitigkeiten zwischen den Bühner Bürgern und den Eigentümern von Spiegel über die Höhe der Holzentnahmerechte. 1887 wurden diese durch das Gliedervermögen (damals ca. 87, 6 ha Wald, Wiesen, Ackerland) abgelöst. Heute gehören zum Gliedervermögen noch gut 70 ha Wald. Eigentümer des Gliedervermögens sind die Bürgerinnen und Bürgern aus Bühne, die dort Haus- und Grundbesitzeigentum haben – sie haben je nach Umfang des Eigentums zwischen 4 und 13 Anteile. 2003 verzichteten über 200 Bühner Bürger auf die Auszahlung ihrer „Gewinnanteile“ aus dem Gliedervermögen und legten damit den Grundstock für die Bürgerstiftung Gliedervermögen.



Links im Bild Ortsvorsteher Wilhelm Waldeyer, rechts (mit Hund) Förster Benedikt Stöcker

Im Anschluss daran gibt der Förster einen Überblick über den Zustand des Waldes. Auffällig ist, dass einige hohe Buchen oben bereits im August braune Blätter haben. Diese sind in den nächsten Jahren abgängig und sollen verwertet werden. Besonders entlang der Wege sind aus Sicherheitsgründen schon in den nächsten Monaten Bäume zu fällen. Eine zweite Generation von Bäumen wächst in diesen Beständen jedoch schon nach. Im Bereich der in diesem Jahr neu gepflanzten Bäume befindet sich der natürliche Bewuchs insbesondere durch Birken und Vogelbeerbäume durchaus im erwünschten Zustand. Inwieweit alle neu gepflanzten Bäume angehen, bleibt abzuwarten. Der Verbisschutz aus Kunststoff muss in den nächsten Jahren wieder entfernt werden.

- Gegenüber dem Dorftreff am Brunnen ist schon vor längerer Zeit eine **Sandsteinmauer** errichtet worden. Um diese vor Witterungseinflüssen zu schützen, wird sie nunmehr mit Abdeckplatten versehen. Die Kosten für die Platten übernimmt die Stadt Borgentreich, die Arbeiten vor Ort leistet der Nachbar Werner Hengst.



- Im belgischen Deinze in der Nähe von Gent findet das **Europaschützenfest** statt, an dem aus Böhme gleich zwei Vertreter teilnehmen: Patrick Walter, Bezirksschützenkönig aus 2019, sowie Charlotte Fricke, Bezirksprinzessin aus 2018.



v.l.: Patrick Walter (Bezirksschützenkönig, Charlotte Fricke (Bezirksprinzessin) und Stefan Gelhaus (Bezirksprinz aus Manrode)

- Die Bühner Bürgerstiftung Gliedervermögen verleiht den diesjährigen **Ehrenamtspreis an Thomas Engemann** für seine langjährige Tätigkeit als technischer Betreuer der Internetseite buehne-piun.de. Darüber hinaus war Thomas Engemann viele Jahre als aktiver Fußballspieler und später als Betreuer der Jugendmannschaft tätig. Aktuell gehört er noch aktiv dem Gesangsverein und der Bühner Musikgruppe Adsum Cantando an.



v.l.: Otto Lenz (Schriftführer), Kornelia Klare (2. Vorsitzende), Werner Klare (Kassierer), Thomas Engemann mit Urkunde, Jürgen Jaklin (Vorsitzender)

## September 2022

- Die Katholische Frauengemeinschaft Bühne (**KFD**) besteht nunmehr seit **70 Jahren**. Sie wurde 1952 vom damaligen Pastor Klauke gegründet. 1. Vorsitzende war seinerzeit Gertrud Hoffmann. Das ist Anlass genug, in einer relativ ruhigen Coronazeit eine kleine Jubiläumsfeier zu veranstalten. Daher findet nach einer Messe in der Bühner Pfarrkirche ein gemeinsames Jubiläumsfrühstück in der Alsterhalle statt. Anschließend wird die im letzten Jahr ausgefallene Generalversammlung nachgeholt. Dabei wird der alte Vorstand noch einmal bestätigt.



Das Jubiläumspräsent für die Mitglieder

Außerdem hat die KFD Bühne ein neues Angebot: Walking für Frühaufsteher. Zweimal wöchentlich soll gelaufen werden.

- Wer den Bühner Kindergarten – **das Familienzentrum** – Alsternest kennenlernen möchte, kann das an jedem ersten Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr tun. Interessierte Eltern können mit ihren Kindern die Räumlichkeiten des integrativen Kindergartens und die vielfältigen Angebote kennenlernen. Das Personal steht für Fragen zur Verfügung.
- Auch die **Jugendabteilung des Musikvereins** stellt sich potentiellen Nachwuchsmusikern vor. Sie veranstaltet eine offene Orchesterprobe, an der von Interessierten die verschiedenen Instrumente selbst ausprobiert werden können.
- Zum 1. Geburtstag des neu gestalteten Brunnenplatzes gegenüber dem Dorftreff findet ein sog. **Brunnenfest** statt. Ab 11 Uhr gibt es zunächst einen musikalischen Frühschoppen. Danach werden Waffeln sowie Kaffee und Kuchen angeboten, die im Dorftreff oder auch im eigens dafür aufgestellten Zelt verzehrt werden können. Außerdem stehen Würstchen und gekühlte Getränke zur Verfügung. Mit dem Überschuss wird die Unterhaltung des Dorftreffs finanziert. Der Musikverein Bühne unterstützt durch seinen Auftritt die Veranstaltung.



Der Musikverein Bühne unterhält die zahlreichen Besucher des Brunnenfestes.

- Der **Kreisfeuerwehrverband** kommt in der Bühner Alsterhalle zusammen. Dort beraten die Führungskräfte der Feuerwehren aus dem Kreis Höxter – auch unter Anwesenheit des Landrats Michael Stickeln – über aktuelle Entwicklungen. Insbesondere gibt es einen Rückblick auf die Entwicklung in den beiden letzten Pandemie Jahren 2020 und 2021.
- Im **Dorftreff** gibt es erstmalig einen „offenen Pflgetreff“. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Tipps zur Pflege und Selbstpflege“ und ist für interessierte Einwohner gedacht. Eine ausgebildete Altenpflegerin gibt praxisnahe Tipps. Mit dieser Veranstaltung soll eine Veranstaltungsreihe begründet werden, wobei es in jeder einzelnen Veranstaltung wechselnde Schwerpunkte zum Thema Pflege gibt. Bei der 1. Veranstaltung steht das Thema „Mobilisation“ im Vordergrund.

## Oktober 2022

- Thema **des offenen Pflgetreffs** im Oktober in den Räumlichkeiten des Dorftreffs sind Hilfsmittel zur Mobilisation.
- Alle Mitglieder der **Bühner Bürgerstiftung** erhalten ein Schreiben mit der Bitte zu entscheiden, wer nach ihrem späteren Tod die satzungsgemäßen Rechte wahrnehmen soll. Alternativ können sie später auf die Rechte verzichten oder für eine andere Leitungsstruktur stimmen. Hintergrund ist ein Satzungspassus, dass die verstorbenen Mitglieder ausscheiden und nur für den Fall, dass explizit ein Nachfolger benannt wurde, dieser auch die Rechte wahrnehmen kann. So sind von rund 230 Gründungsmitgliedern bereits rund 50 ohne Nachfolgeregelung verstorben. Für die fernere Zukunft würde das in der Projektion ein Aussterben der Stiftung bedeuten.
- Beim **Hallenbetreiberverein** kommt es zu einem Wechsel. Nachdem Heinrich Krull das 75. Lebensjahr vollendet hat, gibt er seine Aufgaben als Hallenwart, die er über zwei Jahrzehnte mit viel Engagement erledigte, ab. Dafür danken insbesondere der Geschäftsführer des Hallenbetreibervereins Ralf Fricke, Ortsvorsteher Wilhelm Waldeyer und als Vertreter der Stadt Borgentreich Christoph Derenthal. Die Aufgaben des Hallenwartes werden künftig vom früheren langjährigen Ortsvorsteher Hans-Günter Fels wahrgenommen.



v.l.: Ralf Fricke, Hans-Günter Fels, Heinrich Krull, Wilhelm Waldeyer und Chrisoph Derenthal

## November 2022

- Rechtzeitig zu Allerheiligen ist die gerodete und neu gestaltete Fläche vor der Leichenhalle auf dem **Bühner Friedhof** wieder vollständig mit Grün bedeckt und gibt ein ansprechendes Bild ab. Neben der Ausweisung der neuen Nutzungsflächen für verschiedene Gräber der Erd- und Urnenbestattungen wird noch über die Einrichtung eines Kolumbariums am Hauptweg des Friedhofs diskutiert. Von den neuen Raseneinzelgräbern ist schon mehrfach Gebrauch gemacht worden.
- Schon seit einigen Wochen ist der **Dorfmittelpunkt** gegenüber der Kirche eine **Baustelle**. Nachdem die ursprüngliche Planung wegen zu hoher Kosten abgespeckt wurde, findet nun die Sanierung und Modernisierung des Platzes statt. Eine Sanierung ist seit einiger Zeit überfällig, da nach der Neuanlage der Bushaltestelle mit erhöhtem Bordstein der Platz in einem „Bauzustand“ verlassen wurde. Gleichzeitig erfolgt eine Modernisierung mit der Anlage neuer Stellplätze vom Grünen Weg her, einer neuen Zufahrt für die Anlieger sowie optische und gestalterische Verbesserungen des Platzes, der dann in einem vollständig neuen Gewand erscheinen soll. Die Arbeiten befinden sich im Zeitplan.
- Jährlich wiederkehrend findet im November in der Alsterhalle die **Piunschau** statt. So werden in diesem Jahr am 05. und 06. des Monats zum 25. Mal Kaninchen präsentiert, die nach verschiedenen Kriterien, u.a. Wuchs, Körperbau und Fellfarbe bewertet werden. Parallel zur Piunschau findet auch die Kreisverbandsschau statt, in diesem Jahr zum 46. Mal. Der Vorsitzende des Bühner Vereins W 53, Hans-Jürgen Kornhoff, sowie der Kreisvorsitzende Klaus Heinemann (Bühne) zeigen sich von den Erfolgen beeindruckt. Insgesamt 8 Preisrichter haben die Bewertung in diesem Jahr vorgenommen. - Die Tiere können von allen Bürgern besichtigt und „begutachtet“ werden. Sie nehmen es gelassen.



- Bei der **Generalversammlung des örtlichen VdK-Verbandes** werden vom alten Vorstand Hildegard Dierkes (Vorsitzende) sowie Gerhard Konze und Gerhard Wrede (Kassierer) wiedergewählt. Stellvertretende Vorsitzende wird Elvira Niemeier, Schriftführerin Sabine Konze. Hildegard Dierkes und Sabine Konze bekleiden auch das Amt der Frauenbeauftragten.
- Weil aufgrund gesetzlicher Vorgaben eine **Notwasserversorgung** vorzuhalten ist, wird in der Feldmark Kohl zurzeit eine Bohrung bis auf 100 m Tiefe vorgenommen. Damit die anschließend installierten Pumpen betriebsbereit bleiben, wird dem jetzigen Wasser aus Trendelburg etwa 10 % Wasser aus dieser neuen Entnahmestelle zugeführt werden. Die anliegenden Landwirte sind weniger begeistert, da sie Einschränkungen der landwirtschaftlichen Nutzung in der Umgebung befürchten.
- Im Bereich der Streuobstwiese hat nun auch Bühne ein **Insektenhotel** bekommen. Damit wird ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Wildbienen und anderer Insekten geleistet. Gleichzeitig wird Vorsorge für ein ertragreiches Gedeihen des Obstes in der Streuobstwiese wie auch im näheren Umfeld getragen. Gefördert wird das Insektenhotel durch öffentliche Mittel. Für die Aufstellung hat die Kreishandwerkerschaft des Kreises Höxter gesorgt.



Das neue Insektenhotel

- Zu Beginn der diesjährigen Adventszeit findet gegenüber dem Dorftreff, auf dem sog. Brunnenplatz, ein **Adventsumtrunk** mit Imbiss statt. So gibt es Glühwein und Kinderpunsch, daneben werden Crepes und Würstchen angeboten. Mit 1,5 Stunden zeitlichem Abstand wird der Weihnachtsbaum vor der Kirche bei einem gemeinsamen Singen, das vom Pfarrgemeinderat organisiert wird, entzündet.
- Prof. Dr. mult. Guss, der seit früher Jugendzeit mit Bühne verbunden ist, hier auch die Ostwestfalen-Akademie unterhält und in Bühne lebt, hat Briefe aus dem 19. Jahrhundert, die in deutscher Schrift – der Kurrentschrift (ein Vorläufer der Sütterlin-Schrift) - verfasst sind, in die heutige Schrift übertragen und in einem Buch veröffentlicht. Inhaltlich geht es im Buch um die Zeit vor rund 175 Jahren und um Holzdiebstähle in den Wäldern um Bühne. Der Autor stellt sein Buch, das daneben seine persönlichen Erlebnisse in und mit Bühne beinhaltet, im voll besetzten Dorftreff vor rund 25 Zuhörern vor. Das Buch trägt den Titel „**Forst und Frevel – Die Försterei zu Bühne in Westfalen in historischen Dokumenten aus den Jahren 1847 bis 1850**“ und ist unter der ISBN-Nummer 978-3947435517 erschienen.

## Dezember 2022

- Nach zweijähriger Unterbrechung bedingt durch die Corona-Einschränkungen findet 2022 wieder ein **Weihnachtskonzert** der Bühner Musikgruppen Musikverein, Gesangverein „Concordia“ und „Adsum Cantando“ statt. Die Moderatorin Rita Dierkes stellt die einzelnen musikalischen Beiträge unter das weihnachtliche Motto „Auf dem Weg zur Krippe“ und schafft somit eine nachvollziehbare Reihenfolge. Die Gruppe „Adsum Cantando“ beginnt mit dem Medley „Das große Wunder“, der Gesangverein unter der Leitung von Günter Hanke intoniert „O heil’ge Nacht“ und der Musikverein schließt sich unter der Leitung von Carsten Pieper mit einem Weihnachtsmedley an. Dazu gehören auch die Titel „Jingle Bells“ und „Rudolph“. Nach weiteren Beiträgen von „Adsum Cantando“ und Musikverein betritt der Gesangverein Neuland, indem er Titel von Rolf Zuckowski vorträgt. Beim gemeinsamen Finale sind „Jesus, what a wonderful child“ und „You are holy“ zu hören. „Tochter Zion“ beendet das Konzert in der voll besetzten Kirche.



Gesangverein „Concordia“ unter der Leitung von Günter Hanke



Musikverein unter der Leitung von Carsten Pieper



Die Musikgruppe „Adsum Cantando“

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist wie in jedem Jahr frei. Es wird um eine freiwillige Spende gebeten, die zum größten Teil wohltätigen Zwecken zugutekommt. Einen Teil erhält in diesem Jahr die Löwenmama aus Sommersell, die damit Kinder beschenkt, die Weihnachten im Krankenhaus verbringen müssen. Ein zweiter Teil ist für den „Letzte Wünsche-Wagen“ des asb Münster bestimmt. Hiermit wird schwerstkranken Kindern ein letzter Wunsch erfüllt, in dem sie mit einem speziell ausgestatteten Krankenwagen zu einem Ort ihrer Wahl gefahren werden.



Moderation Rita Dierkes

- Die Stadt Borgentreich, die auch den **Wald des Gliedervermögens Bühne** verwaltet, plant im Jahr 2023 insgesamt 875 Festmeter Laubholz zu fällen und zu vermarkten. In den Vorjahren waren es 2021 250 Festmeter und 2022 260 Festmeter. Für 2023 wird damit mit Erträgen in Höhe von 70.000 € und Aufwendungen in Höhe von 23.400 € gerechnet. In den Aufwendungen sind allerdings noch nicht die Bewirtschaftungskosten und Verwaltungskosten für Stadt und Forstamt enthalten.

- Die Fleischerei Uwe Klare erhält erneut vom Fleischerband NRW mehrere Auszeichnungen bei den sog. „**Meisterstücken**“. In diesem Jahr wurden die Produkte, Rauchenden, Kohlwurst geräuchert, Bauernmettwurst, Bühner Mettwurst, Pfefferbeißer und runde Mettwurst zur Bewertung eingereicht. Alle Produkte wurden mit GOLD prämiert. Gleichzeitig erhält die Fleischerei den „Meisterstück Mettwurst-Pokal 2022“ für dreimal GOLD im Sonderwettbewerb für Rohwürste.



- Das **Friedenslicht** kommt in diesem Jahr bei einer Andacht im Garten der Familie Roeper nach Bühne. Anschließend wird es in der Kirche aufgebaut und kann auch dort von allen Interessierten nach Hause abgeholt werden.

- Kinder der Bühner Kindertagesstätte **Alsternest** schmücken den **Weihnachtsbaum** auf dem Brunnenplatz gegenüber dem Dorftreff. Dazu bringen sie selbst gebastelten Weihnachtsschmuck mit. Zur Belohnung gibt es anschließend Tee und Kekse im Dorftreff.



Die Kinder zusammen mit Johannes Klare vom Alsternest.

- Der Bühner **Ortsvorsteher Wilhelm Waldeyer feiert seinen 75. Geburtstag.** Er ist noch voller Tatendrang für die nächsten Herausforderungen in der Gemeinde. Nach seiner schulischen Ausbildung trat er eine Stelle bei der damaligen Amtsverwaltung Borgentreich an, die nach der kommunalen Neugliederung 1975 zur Stadtverwaltung Borgentreich wurde. Dort verblieb er bis zu seiner Zuruhesetzung, zuletzt als Leiter des Ordnungsamtes. So unterhält er auch als Ortsvorsteher noch sehr gute Kontakte zu seiner alten Dienststelle.



- Zum ersten Mal werden am vierten Adventswochenende in der Bühner Kirche **Krippen ausgestellt.** Auf Initiative des Pfarrgemeinderats werden mehr als 20 Exemplare sehr unterschiedlicher Bauarten, in verschiedenen Größen und Ausführungen den Besuchern präsentiert. Privatpersonen aus Bühne, den Nachbargemeinden und sogar eine aus Bühne gebürtige Scherfederin haben die Krippen zur Verfügung gestellt.



Auch Pfarrer Lütkefend ist mit einer privaten Krippe, die er jährlich noch erweitert, vertreten. Das älteste gezeigte Modell stammt wohl aus dem Jahre 1910, die neuesten kleinen Modelle wurden in diesem Jahr von Kindern erstellt.

- Ein Blick auf das **Sportgeschehen zum Jahresende:**

Die 1. Mannschaft der SG Bühne/Körbecke steht zurzeit in der Kreisliga A auf Platz 13 (von 16) der Tabelle. Eine Abstiegsgefährdung besteht derzeit aber nicht. Hingegen befindet sich die 2. Mannschaft der SG Bühne/Körbecke auf dem letzten Tabellenplatz der Kreisliga B und muss um den Klassenerhalt bangen.

Im Tischtennis der Herren spielt Bühne I in der Landesliga und befindet sich zum Jahresende mit 7:9 Punkten im Mittelfeld auf Platz 6. Die Mannschaft Bühne II steht in der Bezirksklasse mit 6:16 Punkten auf Platz 9 (von 12). Die 3. Und 4. Herrenmannschaft spielen in der Kreisklasse. Die 3. Mannschaft befindet sich in Kreisklasse 2 mit 14:2 Punkten auf dem 2. Platz, die 4. Mannschaft in Kreisklasse 4 mit 3:13 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Die Bühner Damen-Mannschaft liegt in der Bezirksliga mit 8:6 Punkten auf Platz 4 (von 8).

- Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie das **Feuerwerk** an den beiden vergangenen Jahreswechselln 2020/21 und 2021/22 verboten war, sind die einschränkenden Bedingungen in diesem Jahr wieder aufgehoben. So kommt es in der Silvesternacht zu einem beeindruckenden Feuerwerk über Bühne und weithin sichtbar auch in und über den Nachbargemeinden. Insbesondere werden viele Batterien mit verschiedenen Lichteffekten eingesetzt, die ein Schauspiel wie bei großen Feuerwerken bieten.

## Veranstaltungskalender 2022 für den Stadtbezirk Bühne

Datum der Veranstaltung		Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung	
<b>Januar</b>						
Samstag	15.01.		19:00	Messe für alle Vereine	Kirche	
Samstag	15.01.		n. d. Messe	Generalversammlung	Schützenbruderschaft	Alsterhalle
Dienstag	18.01.		16:30-20:00	Blutspenden Achtung Terminabsprache!	DRK Bühne	Alsterhalle
Samstag	22.01.		19:00	Generalversammlung	Löschgruppe Bühne	Essraum Alsterhalle
Sonntag	30.01.			Generalversammlung	DRK Bühne	Vereinsheim
<b>Februar</b>						
Samstag	19.02.		14:30	Karnevalskaffee	Frauengemeinschaft	Alsterhalle
Sonntag	27.02.		20:11	Karnevalsball	Löschgruppe Bühne	Alsterhalle
Montag	28.02.		13:31	Rosenmontagsumzug	Löschgruppe Bühne	Alsterhalle
<b>März</b>						
Freitag	04.03.		19:30	Generalversammlung	Bürgerstiftung Bühne	Gasthaus Dewender
Samstag	05.03.		20:00	Generalversammlung	Kyffhäuserkameradschaft	Kyffhäuserh./Alsterhalle
Samstag	12.03.		19:00	Generalversammlung	gemischter Chor Bühne	Gasthaus Dewender
<b>April</b>						
Donnerstag	14.04.		19:00	Ostereierschießen	Kyffhäuserkameradschaft	Kyffhäuserheim
Dienstag	19.04.		16:30-20:00	Blutspenden Achtung Terminabsprache!	DRK Bühne	Alsterhalle
Samstag	23.04.		15:00	Generalversammlung	VdK	Gasthaus Dewender
Samstag	30.04.		19:00	Maibaum aufstellen	Kyffhäuserkameradschaft	
<b>Mai</b>						
Sonntag	01.05.		10:30	Kommunion		Kirche
Samstag	07.05.		14:00	Tag der offenen Tür	Löschgruppe Bühne	Unter dem Hallenvordach
Donnerstag	26.05.		13:30	Vatertags Veranstaltung	1. FC Bühne	Sportheim
<b>Juni</b>						
Donnerstag	16.06.		14:00	Königschießen	Schützenbruderschaft	Alsterhalle
Samstag	18.06.		19:30	Generalversammlung	1. FC Bühne	Alsterhalle/Vordach
Sa-Mo	25.06.-	27.06.		Schützenfest	Schützenbruderschaft	Alsterhalle
<b>Juli</b>						
Dienstag	12.07.		16:30-20:00	Blutspenden Achtung Terminabsprache!	DRK Bühne	Alsterhalle
Freitag	15.07.-	30.07.		Zeltlager Oeventrop		Alsterhalle/Sportheim
<b>August</b>						
Samstag	06.08.			Bezirkskönigschießen - öffentlich	Schützenbruderschaft	Alsterhalle
Do.-So.	25.08.-	28.08.		Sportfest	1. FC Bühne	Sportplatz
<b>September</b>						
Sonntag	04.09.		10:30	Gefallenenehrung	Kyffhäuserkameradschaft	Klus Eddessen
<b>Oktober</b>						
Montag	03.10.			offenes Singen	gemischter Chor Bühne	Brunnenplatz
Dienstag	04.10.		19:30	Terminabsprache	alle Vereine	Alsterhalle
Samstag	08.10.			Treffen ehemaliger Könige und Königinnen	Schützenbruderschaft	Alsterhalle
Dienstag	11.10.		16:30-20:00	Blutspenden Achtung Terminabsprache!	DRK Bühne	Alsterhalle
Samstag	15.10.		19:00	Funkyballturnier	Kyffhäuserkameradschaft	Vereinsheim
<b>November</b>						
Sa.-So.	05.11.-	06.11.		Piun Schau	Kleintierzuchtverein	Alsterhalle
Samstag	12.11.		n.d.Messe	Messe und Gedenkfeier am Ehrenmal	alle Vereine	Kirche / Ehrenmal
Samstag	26.11.		19:00	Weihnachtsfeier Löschgruppe	Löschgruppe Bühne	Vereinsheim
Sonntag	27.11.		14:30	Adventskaffee und Generalversammlung	Frauengemeinschaft	Alsterhalle
<b>Dezember</b>						
Samstag	03.12.		14:30	Seniorenkaffee für Kyffhäuser Kameraden+Partner+Hinterbliebene	Kyffhäuserkameradschaft	Kyffhäuserheim
Sonntag	04.12.		16:00	vorweihnachtliches Konzert	Chor/Musikverein/Adsum	
Samstag	10.12.		15:00	Weihnachtsfeier	VdK	Gasthaus Dewender
Sonntag	11.12.		14:30	Seniorenkaffee mit Programm des Kinderg.	Ausrichter	Alsterhalle
Samstag	17.12.			Weihnachtsfeier FC Bühne	1. FC Bühne	Vereinsheim
Freitag	23.12.			Christmas Warm-up	Kyffhäuserkameradschaft	
Dienstag	27.12.		13:00	Abschluss Wanderung	Kyffhäuserkameradschaft	Kyffhäuserheim